

Pressemitteilung

REALfund: Linde Healthcare fördert weiterhin Forschung im Atemwegsbereich

Aktuelle Bewerbungsphase läuft noch bis 30. November 2016

Oberschleißheim, 21. April 2016 – Seit inzwischen fünf Jahren unterstützt Linde Healthcare, eine globale Geschäftseinheit der Linde Group, medizinische und medizintechnische Ideen und Projekte mit seiner REALfund-Initiative. Dieser Forschungsfonds fördert weltweit innovative Ideen, Forschungsarbeiten und Projekte, die das Potenzial mitbringen, die Behandlung von Patienten mit Atemwegserkrankungen zu verbessern.

Potenzielle Anwender, wie beispielsweise Ärzte, Techniker, Patientenorganisationen aber auch Erfinder und Forschungseinrichtungen können ihre aktuellen Projekte noch bis zum 30. November 2016 einreichen. Der Förderbetrag kann je nach Komplexität variieren, wobei der Höchstbetrag 75.000 Euro pro Projekt beträgt. Weitere Einzelheiten zum REALfund sowie die Bewerbungsbögen können online unter <http://www.linde-realfund.com/apply-now/> abgerufen werden.

In der laufenden Förderperiode 2015/16 wurden aus den zahlreichen internationalen Bewerbungen zwei Projekte aus Deutschland und ein Projekt aus den USA ausgewählt, die derzeit unterstützt werden:

Dr. Johannes Bickenbach und **Professor Dr. Michael Dreher** vom Universitätsklinikum Aachen untersuchen, ob Exazerbationen bei invasiv beatmeten Patienten mit chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) vorhergesagt werden können. Dazu wollen sie auf Daten des Beatmungsgeräts zugreifen und einen Algorithmus entwickeln, der diese Informationen softwarebasiert analysiert.

Dr. Thomas Bitter vom Herz- und Diabeteszentrum Bad Oeynhausen forscht an einem neuen Therapieansatz für die High Flow Therapie, die bei der Behandlung von Patienten mit Cheyne-Stokes-Atmung zum Tragen kommen könnte. Diese pathologische Form der Atmung tritt oft bei Patienten mit einer eingeschränkten Pumpfunktion des Herzens auf.

Professor Dr. Christopher H. Fanta vom Brigham and Womens Hospital an der Harvard Medical School in Boston plant, eine Smartphone-App zu entwickeln, die COPD-Patienten warnt, wenn sich ihre Atmung verschlechtert und Empfehlungen gibt, wie schwere Exazerbationen vermieden werden können.

Die REALfund-Stipendiaten werden jeweils mit Hilfe von unabhängigen medizinischen und wissenschaftlichen Experten ausgewählt und erhalten Unterstützung in der Fortführung ihrer Forschungsaktivitäten.

Das Ziel der Linde Healthcare REALfund-Initiative ist es, Ideen zu suchen und auszuzeichnen, die zur Verbesserung der Behandlung und Versorgung von Atemwegspatienten beitragen können.

In den letzten Jahren wurden zahlreiche vielversprechende Projekte eingereicht und gefördert, die großen Ideenreichtum und starke Innovationskraft aufweisen. Linde Healthcare wird sich daher auch weiterhin weltweit in der Kooperation mit Forschern engagieren, um die wissenschaftliche Arbeit und die Entwicklung von Innovationen auf dem Gebiet der Atemwegserkrankungen zu unterstützen.

Weiterführende Informationen zur REALfund-Initiative erhalten Sie unter www.linde-healthcare-realfund.com.

Über Linde Healthcare Deutschland

Linde Healthcare Deutschland ist einer der führenden Anbieter für die Arzneimittelversorgung mit Gasen, dazugehörige Medizinprodukte und für die Versorgung von Patienten zu Hause sowie in spezialisierten Beatmungspflege-Centern. Linde Healthcare vereint die Bereiche Homecare und Hospital Care der Linde Gas Therapeutics GmbH sowie das Beatmungspflegekonzept REMEO® der Linde Remeo Deutschland GmbH. In allen Bereichen stehen Sicherheit, Qualität und Innovation der Therapien und Dienstleistungen im Vordergrund. Linde Healthcare Deutschland umfasst rund 700 Mitarbeiter und ist Teil der globalen Geschäftseinheit Healthcare der Linde Group.

Linde Gas Therapeutics GmbH und Linde Remeo Deutschland GmbH sind Konzerngesellschaften der Linde Group.

Weitere Informationen unter www.linde-healthcare.de.

Über The Linde Group

The Linde Group hat im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von 17,944 Mrd. EUR erzielt und ist damit eines der führenden Gase- und Engineeringunternehmen der Welt. Mit rund 65.000 Mitarbeitern ist Linde in mehr als 100 Ländern vertreten. Die Strategie der Linde Group ist auf ertragsorientiertes und nachhaltiges Wachstum ausgerichtet. Der gezielte Ausbau des internationalen Geschäfts mit zukunftsweisenden Produkten und Dienstleistungen steht dabei im Mittelpunkt. Linde handelt verantwortlich gegenüber Aktionären, Geschäftspartnern, Mitarbeitern, der Gesellschaft und der Umwelt – weltweit, in jedem Geschäftsbereich, jeder Region und an jedem Standort. Linde entwickelt Technologien und Produkte, die Kundennutzen mit einem Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung verbinden.

Weitere Informationen über The Linde Group finden Sie online unter www.linde.com

Für Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

Andreas Katrakis

Leiter Marketing Communications

Linde Gas Therapeutics GmbH

Linde Healthcare

Telefon 089.37000-265

andreas.katrakis@de.linde-gas.com